

RS OGH 1974/9/24 4Ob563/74, 6Ob595/81, 3Ob543/84, 6Ob740/87, 1Ob516/89, 1Ob333/98x, 6Ob262/99v, 6Ob2

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.09.1974

Norm

ABGB §1299 C

Rechtssatz

Der Klient kann davon ausgehen, dass der Rechtsanwalt einen übernommenen Auftrag nicht nur dem Wortlaut, sondern dem bekannten Zweck des Geschäftes entsprechend ausführt.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 563/74
Entscheidungstext OGH 24.09.1974 4 Ob 563/74
- 6 Ob 595/81
Entscheidungstext OGH 18.11.1981 6 Ob 595/81
Beisatz: Der Rechtsanwalt kann sich daher in der Regel nicht darauf berufen, dass er die vom Klienten aufgetragenen Schritte ohnehin durchgeführt habe, weitere Schritte ihm aber nicht aufgetragen worden seien. (T1)
- 3 Ob 543/84
Entscheidungstext OGH 12.09.1984 3 Ob 543/84
Vgl auch; Beisatz: Die Kreditgeberin als Treugeberin darf, wenn es sich beim ausgewählten Treuhänder um einen Rechtsanwalt handelt, darauf vertrauen, dass dieser den überwiesenen Kreditbetrag nicht vor der vereinbarten hypothekarischen Sicherstellung auszahlen, sondern diesen für den Fall eines Nichtzustandekommens der Sicherstellung ohne weitere Aufforderung an sie rücküberweisen werde. (T2)
- 6 Ob 740/87
Entscheidungstext OGH 24.03.1988 6 Ob 740/87
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Infolge unrichtiger Rechtsbelehrung des Klienten. (T3)
- 1 Ob 516/89
Entscheidungstext OGH 01.03.1989 1 Ob 516/89
Veröff: RdW 1989,221 = AnwBl 1990,49
- 1 Ob 333/98x
Entscheidungstext OGH 25.05.1999 1 Ob 333/98x

- 6 Ob 262/99v
Entscheidungstext OGH 25.11.1999 6 Ob 262/99v
Vgl auch; Beisatz: Hier: Treuhand. (T4)
- 6 Ob 292/00k
Entscheidungstext OGH 22.02.2001 6 Ob 292/00k
Beisatz: Der Klient darf darauf vertrauen, dass ihn der Anwalt vor Nachteilen schützen wird. (T5)
- 3 Ob 35/02x
Entscheidungstext OGH 19.09.2002 3 Ob 35/02x
Beisatz: Dieser Grundsatz ist auch auf Notare anzuwenden. (T6)
- 7 Ob 302/03t
Entscheidungstext OGH 24.02.2004 7 Ob 302/03t
- 1 Ob 208/04a
Entscheidungstext OGH 12.04.2005 1 Ob 208/04a
Beisatz: und bei einem zwei- oder mehrseitigen Treuhandverhältnis die Interessen beider (aller) Seiten angemessen wahrh. (T7)
- 7 Ob 111/08m
Entscheidungstext OGH 11.09.2008 7 Ob 111/08m
Vgl; Beisatz: Welche Interessen der Treuhänder gegenüber einem bestimmten Treugeber zu wahren hat, bestimmt sich in erster Linie nach Inhalt und Zweck des ihm erteilten Treuhandauftrags. (T8)
- 2 Ob 46/09t
Entscheidungstext OGH 25.03.2009 2 Ob 46/09t
- 4 Bkd 4/08
Entscheidungstext OGH 08.06.2009 4 Bkd 4/08
Vgl auch; Beis wie T5

Schlagworte

RA

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0026650

Zuletzt aktualisiert am

17.08.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at